

Bündnis 90/DIE GRÜNEN stellen sich auf gegen:

- ein Industrie- und Gewerbegebiet im Groppenbruch
- die Zerstörung von Landwirtschafts- und Grünflächen durch Flächenfraß-Projekte
- den weiteren Aus- und Neubau von Kohlekraftwerken in der Region
- die Senkung von Standards in den Kinderbetreuungseinrichtungen
- Ausgrenzung
- die Zunahme des Verkehrsaufkommens durch das geplante Container-Terminal und das geplante LKW-Verbot auf der B1
- wachsenden Demokratieverdruss
- menschenverachtenden Extremismus

nähere Informationen:

www.mengede.gruene-dortmund.de

*V.i.S.d.P.: Jürgen Utecht,
Sprecher des Ortsverbands Mengede.*

Grafik: Rudolf Flächter

Druck: auf Recyclingpapier



Die Kandidaten 2014 für den Stadtbezirk Mengede

von links nach rechts:

*Jürgen Utecht (Listenplatz 2)
Isabella Knappmann (Listenplatz 1)
Karsten Hoch (Listenplatz 4)
Axel Kunstmann (Listenplatz 3)*

die weiteren Kandidaten:

*Isabel Backes (Listenplatz 5)
Rudolf Flächter (Listenplatz 6)
Kai von Kolken (Listenplatz 7)*





Liebe Bürgerinnen und Bürger im Stadtbezirk Mengede!

Veränderungen kommen nicht von alleine. Für Veränderungen muss man kämpfen. Für Veränderungen braucht man verlässliche Partner.

Wir GRÜNE greifen lokale Themen auf, wir bringen neue Ideen ein und arbeiten bei Planungsprozessen aktiv mit.

Wir kümmern uns.

Wir GRÜNE arbeiten daran, unseren Stadtbezirk weiter zu einem menschenfreundlichen Ort in lebenswerter Umgebung auszubauen.

Bei unseren Vorhaben benötigen wir aber auch die Unterstützung von Menschen, die erkannt haben, dass der GRÜNE Gedanke Sinn macht.

Stärken bündeln, zuhören, anpacken und sich gemeinsam für den Stadtbezirk engagieren ist unsere Devise.

Deshalb helfen Sie dem GRÜNEN Projekt mit Ihrer Stimme und kommen Sie zu uns.

Wir treffen uns jeden 2. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr. Den Ort unserer Zusammenkünfte entnehmen Sie bitte der lokalen Presse oder unserer Website.

Ihr Team von Bündnis 90/DIE GRÜNEN Mengede

Bündnis 90/DIE GRÜNEN sind vor Ort aktiv und erfolgreich:

- bei Mieter- und Bewohnerinitiativen in Nette, Westerfilde und Bodelschwingh
- beim Schutz der Bürger vor Lärmbelästigung
- bei der Berücksichtigung des Inklusionsgedankens in allen Lebensbereichen
- bei der Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen in den politischen Diskussionsprozess durch Jugendforen
- in Siedlergemeinschaften und im Stadtbezirkmarketing
- bei der Umsetzung sicherer Schulwege im Stadtbezirk
- beim Ausbau Mengedes zu einem fahrrad- und fußgängerfreundlichen Stadtbezirk
- bei der Realisierung von weiteren Kreisverkehren
- bei der Verbesserung des ÖPNV-Angebots im Stadtbezirk
- beim Ausbau des P&R-Angebots im Stadtbezirk
- beim Erhalt und Ausbau der regionalen Grünzüge
- bei der Vernetzung der Naturschutzgebiete Groppenbruch und Im Siesack
- bei der kritischen Begleitung der Emscher-Renaturierung
- bei der Neugestaltung des Mengeder Volksgartens

Bündnis 90/DIE GRÜNEN treten vor Ort ein für:

- eine transparente und bürgernahe Politik
- die flächendeckende Einrichtung von Kinderbetreuungseinrichtungen
- eine attraktive und zukunftsweisende Schullandschaft
- Erhalt der Jugendfreizeitstätten
- die Förderung der Integration ausländischer Mitbürger
- eine behindertengerechte Stadtgestaltung
- Wiedereinführung eines kostengünstigeren Sozial-Tickets und Beibehaltung des Schoko-Tickets
- den Erhalt und die Verbesserung der Wohn- und Aufenthaltsqualität im gesamten Stadtbezirk
- eine alternative Sicherung von Schulen und öffentlichen Plätzen – ohne Videoüberwachung
- die Sicherung und den Ausbau von Arbeitsplätzen im Einzelhandel und durch Kleingewerbe
- ein verkehrsberuhigendes und lärminderndes Verkehrskonzept im Stadtbezirk
- den Klimaschutz auf kommunaler Ebene
- den Ausbau der Ganztagsbetreuung an Schulen im Stadtbezirk
- den nachhaltigen Umgang mit Energie und die Nutzung regenerativer Energien vor Ort
- die Begleitung der Kanalbaumaßnahmen im Stadtbezirk
- Beseitigung der Altlastbestände (z.B. Säureharzlager)
- die Einbeziehung Mengedes in eine NRW-weite Umweltzone

